

**überall dabei – Das inklusive Filmfestival
im Filmmuseum Potsdam vom 20. - 23.9.2012**

in Zusammenarbeit mit der Aktion Mensch und dem Verein der Freunde und Förderer des Filmmuseums Potsdam e.V.

Barrierefreies Filmfestival im Filmmuseum Potsdam bringt Inklusion auf die Leinwand

Wir laden Sie herzlich ein zur Eröffnung des Filmfestivals **überall dabei**
am Donnerstag, 20. September 2012!

- ab 18:30 **Eröffnungsfeier**
Moderation: Sarah Bosetti und Daniel Hoth (Couchpoetos)
Aktionsstände und Gebärdensongs mit Schüler/innen der Wilhelm-von-Türk-Schule im Foyer
- 19:30 **Begrüßung** und Auszüge aus dem **Theaterstück „ME DEAF!“**
(R: Michaela Caspar)
- 20:00 **Deaf Jam**
R: Judy Lieff, USA 2011, Dok., OmU, Audiodeskription und Tonfassung für Schwerhörige optional, 70'
- In Anwesenheit der Protagonisten Tahani Salah und Peter Cook
- Anschließend: **Empfang** im Foyer

DEAF JAM: Zwei Sprachen, zwei Kulturen, ein Gedicht – das ist die Geschichte von Deaf Jam. Regisseurin Judy Lieff erzählt von der gehörlosen Schülerin Aneta aus New York, deren Eltern aus Israel eingewandert sind. Sie trifft in der auf die hörende Tahani, eine Slam-Poetin, die aus Palästina stammt. Die beiden jungen Frauen bilden ein einzigartiges Performance-Duo, das die gerappte Lautsprache mit der Gebärdensprache verbindet. Ein Film, der sprachliche und politische Grenzen überwindet.



Eintritt: 6 Euro / ermäßigt 5 Euro / Schüler/innen 2,50 Euro

4-Tage-Festivalpass: 20 Euro / ermäßigt 15 Euro

Reservierung unter: 0331 – 27 181 12

www.filmmuseum-potsdam.de // www.facebook.com/filmmuseumpotsdam

Filmmuseum Potsdam
Marstall, Breite Straße 1a
14467 Potsdam

Filmpartner:

KOPF, HAND + FUSS gGmbH // Possible World e.V. // Wilhelm-von-Türk-Schule



F I L M M U S E U M P O T S D A M



**überall dabei – Das inklusive Filmfestival
im Filmmuseum Potsdam vom 20. - 23.9.2012**

in Zusammenarbeit mit der Aktion Mensch und dem Verein der Freunde und Förderer des Filmmuseums Potsdam e.V.

überall dabei – Das inklusive Filmfestival ist das fünfte bundesweite Filmfestival der Aktion Mensch. Von September 2012 bis Mai 2013 tourt es durch 40 deutsche Städte. Potsdam ist gemeinsam mit Berlin und Weimar der erste Spielort.

Das selbstverständliche Miteinander von Menschen mit und ohne Behinderung steht im Mittelpunkt von vier spannenden Tagen bei dem von der Aktion Mensch initiierten Festival.

Sechs Dokumentar- und Spielfilme erzählen von Menschen, die sich eine lebenswerte, gerechte und menschenwürdige Gesellschaft für sich und alle anderen einfordern und diese selbst vorleben. Die Filme schärfen die Sinne und eröffnen Perspektiven.

Auch das Rahmenprogramm mit Publikumsgesprächen, Performances und interaktiven Aktionen plädiert für ein Leben in einer Welt ohne Barrieren – seien es technische, kulturelle oder soziale. Lokale Filmpartner präsentieren an allen Festivaltagen ihre Arbeit und berichten über inklusive Möglichkeiten.

Zu den Vorführungen werden Audiodeskriptionen für sehbehinderte Menschen, Untertitel für hörbehinderte Menschen und eine spezielle Tonspur für Schwerhörige bereitgestellt. Gebärdensprachdolmetscher begleiten die Gespräche und Aktionen.

Schirmherrschaft: Torben Schmidtke

> Weltrekordhalter im 50 m und 200m Brustschwimmen

> Potsdamer Schwimmteam bei den Paralympics in London 2012



Programm:

Donnerstag, 20. September

18:30 **Eröffnungsfeier**

Moderation: Sarah Bosetti und Daniel Hoth (Couchpoetos)

Aktionsstände und **Gebärdensongs** mit Schüler/innen der Wilhelm-von-Türk-Schule im Foyer

19:30 **Begrüßung** und Auszüge aus dem **Theaterstück** „ME DEA F!“ (R: Michaela Caspar)

20:00 **Deaf Jam**

R: Judy Lief, USA 2011, Dok., OmU, Audiodeskription und Tonfassung für Schwerhörige optional, 70'

Die gehörlose Aneta kreierte mit der hörenden Tahani eine neue Art von Slam Poetry.

In Anwesenheit der Protagonisten Tahani Salah und Peter Cook

Anschließend: **Empfang** im Foyer

Freitag, 21. September

18:00 **Zwillingsbrüder. 53 Szenen einer Kindheit**

R: Axel Danielson, S 2011, Dok., OmU, Audiodeskription und Tonfassung für Schwerhörige optional, 80'

Der Film begleitet die Zwillingsbrüder Gustav und Oskar, der kleinwüchsig ist, über zehn Jahre hinweg bis zum Alter von 19 Jahren.

Die Filmpartner präsentieren sich ab 17 Uhr im Foyer.

Vor dem Film werden die Ergebnisse des Filmworkshops „Filmisches Porträt“ auf großer Leinwand gezeigt. In Zusammenarbeit mit dem Laboratorium Haus1 im freiLand Potsdam.

20:00 **Rachels Weg. Aus dem Leben einer Sexarbeiterin**

R: Catherine Scott, AUS 2011, Dok., OmU, Audiodeskription und Tonfassung für Schwerhörige optional, 70'

Die australische Sexarbeiterin Rachel hat sich auf Klienten spezialisiert, die lange Zeit übersehen wurden: Menschen mit Behinderung. Der Film folgt ihr zu ihren Kunden und begleitet sie bei ihrem politischen Engagement.

Anschließend: **Publikumsgespräch mit Nina de Vries** (Sexualassistentin, Potsdam) und **Matthias Vernaldi** (Sexybilities, ASL - Arbeitsgemeinschaft für selbstbestimmtes Leben schwerstbehinderter Menschen e.V.)

Samstag, 22. September

- 19:00 **Mensch 2.0 – Die Evolution in unserer Hand**
R: Alexander Kluge, Basil Gelpke, D/CH 2012, Dok., OmU, Audiodeskription und Tonfassung für Schwerhörige optional, 108'
Kult-Regisseur Alexander Kluge und Basil Gelpke über die Auswirkungen von Biotechnologie und Computerzeitalter auf unser Menschenbild der Zukunft.
Anschließend: **Podiumsgespräch mit Regisseur Basil Gelpke, Michael Hensel** (Piratenpartei Brandenburg; angefragt), **Dr. Manfred Hild** (Labor für Neurorobotik), **Dr. Michael Tangermann** (Berlin Brain-Computer Interface; angefragt), **Dr. Thomas Winter** (Rehazentrum Potsdam; angefragt)

Sonntag, 23. September

Ein sinnlicher Aktionstag für die ganze Familie

- 13:00 **Interaktive Ausstellung** der Oberlinstiftung „Mit anderen Sinnen – Wie nehmen taubblinde Menschen die Welt wahr?“ im Foyer
Anlässlich „125 Jahre Taubblindenarbeit in Deutschland“
- 15:30 **Tast- und Hörführung** durch die Dauerausstellung „Traumfabrik - 100 Jahre Film in Babelsberg“ für Sehbehinderte, Dauer ca. 45 Min., Eintritt: 4 Euro / ermäßigt 3 Euro
Anmeldung bei Lena Hoffmann unter l.hoffmann@filmmuseum-potsdam.de
- 16:30 **Malen** mit der Einzelfallhilfe Manufaktur e.V. und **Basar** der AKTIVA Werkstätten im Oberlinhaus gGmbH, im Foyer
- 17:30 **Präsentation** des Integrationstheaters Teufelssee (R: Axel Tröger)
- 18:00 **Die Kunst sich die Schuhe zu binden**
R: Lena Koppel, D: Sverrir Gudnason, Vanna Rosenberg, Mats Melin, S 2011, dt.F. m. UT, Audiodeskription und Tonfassung für Schwerhörige optional, 100'
Eine Gruppe geistig behinderter Menschen entflieht auf der Bühne ihrem Alltag.
- 20:00 **Blind**
R: Ahn Sang-hoon, D: Ha-Neul Kim, Seung Ho Yoo, Hie-bong Jo, Südkorea 2011, dt.F. m. UT, Audiodeskription und Tonfassung für Schwerhörige optional, 111'
Eine durch einen Unfall erblindete ehemalige Polizeischülerin wird Zeugin eines Mordes und macht sich auf die Jagd nach dem Killer.

Eintritt: 6 Euro / ermäßigt 5 Euro / Schüler/innen 2,50 Euro

4-Tage-Festivalpass: 20 Euro / ermäßigt 15 Euro

Aktionen im Foyer: Eintritt frei

Reservierung unter: 0331 – 27 181 12

Ausführliche Infos zu Filmen und Filmpartnern auf:

www.filmmuseum-potsdam.de // www.aktionmensch.de/filmfestival